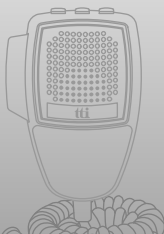
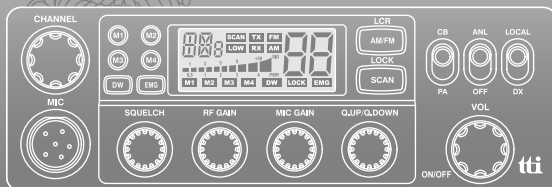


FREQUENCY



TCB-880



4W CB-Mobilfunkgerät Multinorm BEDIENUNGSANLEITUNG

tti

www.ttikorea.co.kr

1. Einleitung	3
2. Der Lieferumfang	3
3. Installation	3
4. Bedienelemente und Funktionen	6
1) Kanalwahlschalter	6
2) Dual Watch	6
3) Speicherkanal-Tasten	7
4) Direkttruf Kanal 9/19	8
5) LCD-Display	8
6) Scan/Lock-Taste	8
7) AM/FM und LCR-Taste	9
8) CB/PA-Schalter	9
9) ANL/OFF-Schalter	9
10) Local/DX-Schalter	9
11) Lautstärkeregler u. Ein-/Aus-Schalter	10
12) Quick - Up/Down - Schalter	10
13) Mike-Gain-Regler	10
14) RF-Gain-Regler	10
15) Rauschsperr	10
16) Mikrofonanschluss	10
17) Antennenbuchse	10
18) S-Meter	11
19) PA-Buchse	11
20) Lautsprecher-Buchse	11
21) Strom 13.8V DC	11
5. LCD-Display	11
6. Mikrofon	12
7. Setup - Menü	12
8. Die Bedienung des Funkgerätes	13
9. Auswahl des Frequenzbandes	14
10. Problemlösungen	15
11. Sicherheitshinweise	15
12. Technische Daten	16
13. Nationale Bestimmungen	17
14. Frequenztabelle	18
15. Mikrofonbelegung	19
16. CE-Zulassung	19

1. Einführung

Das TCB-880 ist so konstruiert, das es Ihnen lange Zeit sehr gute Dienste leisten wird. Ob im Fahrzeug, zuhause oder unterwegs, durch seine stabile Konstruktion und der mit neuester Technik gefertigten Platine wird es allen Anforderungen eines modernen Funkgerätes gerecht. Es ist nach den Maßstäben für einfache und sichere Bedienung konstruiert und unterstützt Sie durch klare Anordnung der Bedienelemente und des Displays. Ein für CB-Funkgeräte neues Setup-Menü lässt Sie bestimmte Dinge noch einfacher bedienen. Das elegante und moderne Design mit der gleichmäßigen blauen LED-Beleuchtung paßt auch perfekt in neuere Fahrzeuge.

Diese Anleitung wurde entwickelt, um für Sie alles aus dem Gerät herauszuholen und es in seinen Einzelheiten kennenzulernen. Daher sollten Sie sich etwas Zeit nehmen, und sich diese Anleitung vor Gebrauch des Gerätes gründlich durchlesen.

2. Der Lieferumfang

Ihr Funkgerät wird bereits mit vielen Zubehörteilen geliefert, welche Ihnen bei Einbau und Inbetriebnahme helfen werden.

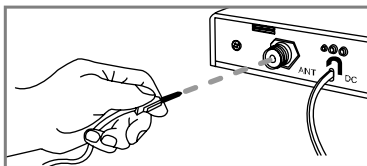
TCB-880 Funkgerät	1 Stück
Mikrofon mit extralangem Spiralkabel	1 Stück
Stromkabel	1 Stück
Befestigungshaltebügel	1 Stück
Rändelschrauben mit Gummischeiben	2 Stück
Befestigungsschrauben für Haltebügel	3 Stück
Befestigungsschrauben für Mikrofonhalter	2 Stück
Mikrofonhalterung	1 Stück

3. Der Einbau

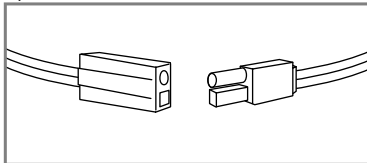
Bevor Sie das Gerät einbauen, sollten Sie erst den perfekten Einbauort für einfache Bedienung suchen. Das Gerät sollte normal horizontal eingebaut werden, der vertikale Einbau ist aber auch möglich. Die Halterung kann über oder unter dem Gerät verwendet werden, so das Sie vielfältige Möglichkeiten zur Befestigung haben.

Stellen Sie sicher, dass der vorgesehene Einbauort kein Risiko für Fahrer oder Beifahrer darstellt. Wählen Sie einen Platz, wo Sie das Mikrofon und die Bedienelemente des Funkgerätes problemlos erreichen können.

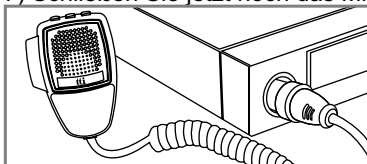
- 1) Legen Sie den Gerätehalter an den vorgesehen Einbauort und markieren Sie die Bohrlöcher (versteckte Kabel?).
- 2) Bohren Sie die Löcher und befestigen Sie die Halterung.
- 3) Schließen Sie jetzt noch das Antennenkabel an den Anschluss "ANT" hinten am Funkgerät an.



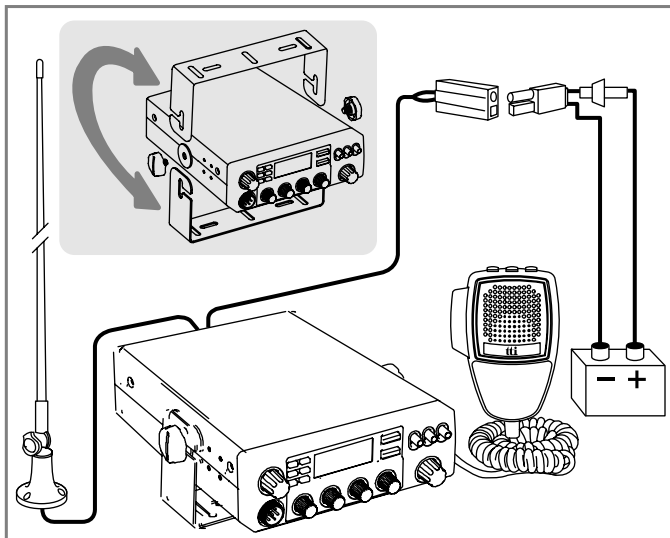
- 4) Schließen Sie jetzt das mitgelieferte Stromkabel direkt an die Batterie oder an einen freien Anschluss im Sicherungskasten des Fahrzeugs an. Beachten Sie unbedingt die richtige Polarität der Batterie (rotes Kabel auf "Plus", schwarzes Kabel auf "Minus").
- 5) Jetzt noch das Kabel mit dem Funkgerät verbinden.



- 6) Befestigen Sie den Mikrofonhalter seitlich am Funkgerät oder in der Nähe am Armaturenbrett, Schrauben sind enthalten.
- 7) Schließen Sie jetzt noch das Mikrofon an die Buchse auf der Vorderseite des Gerätes an.



Jetzt ist das Gerät fast schon betriebsbereit.



Installation einer CB-Antenne

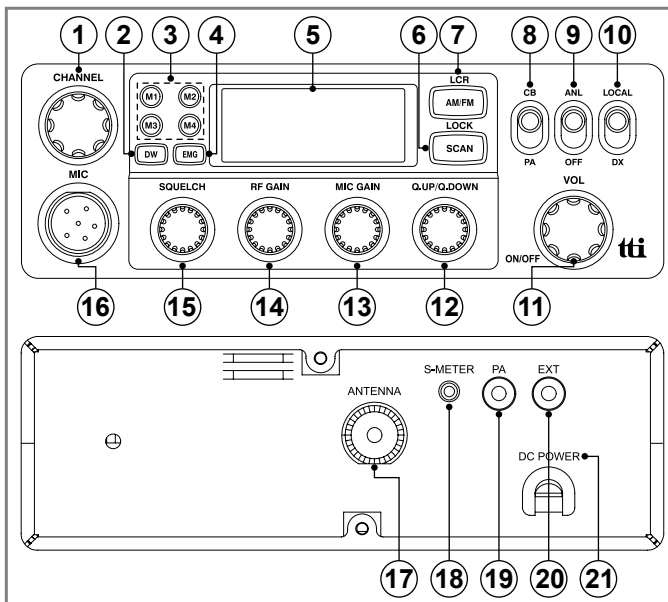
Es ist sehr wichtig, eine gut funktionierende und für den Einsatzzweck passende 27 MHz-Antenne auszuwählen. Eine schlechte oder nicht für 27 MHz passende Antenne bringt schlechte Reichweiten und kann das Funkgerät beschädigen.

- 1) Platzieren Sie die Antenne so hoch wie möglich.
- 2) Je länger die Antenne ist, desto besser wird Ihr Funkgerät funktionieren, und desto größer ist die Reichweite.
- 3) Versuchen Sie, die Antenne möglichst zentral am gewünschten Einbauort zu befestigen (in der Fahrzeugmitte).
- 4) Stellen Sie sicher, dass die Antenne guten Massekontakt zum Fahrzeugchassis hat.
- 5) Achten Sie darauf, bei der Montage keine Kabel zu beschädigen.

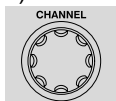
WARNUNG: Betreiben Sie das Funkgerät NIEMALS ohne angeschlossene und eingestellte Antenne, um Schäden vorzubeugen.

4. Die Funktionen und die Bedienung Ihres Funkgerätes

DEUTSCH



1) Kanal-Wahlschalter



Drehen Sie den Kanalwahlschalter nach links oder rechts, um den gewünschten Kanal einzustellen.

2) Zweikanalüberwachung (Dual Watch)



Ein kurzes Drücken dieser Taste schaltet die Zweikanalüberwachung ein. Damit können Sie zwei von Ihnen vorher programmierte Kanäle auf Aktivität überwachen. Zum Deaktivieren der Funktion die Taste nochmals kurz betätigen.

Um die beiden gewünschten Kanäle für Dual Watch zu programmieren, stellen Sie den ersten zu überwachenden Kanal ein und drücken Sie dann kurz die "DW"-Taste. "DW" blinkt jetzt.

Stellen Sie jetzt den zweiten zu überwachenden Kanal ein, noch während "DW" blinkt. Nutzen Sie dazu den Kanalschalter oder den Quick-U/D-Drehschalter. Zum Abschluss die Taste "DW" nochmal kurz drücken. Das Symbol "DW" leuchtet jetzt dauernd und die Funktion ist aktiviert.

Um die Kanäle für DW erneut zu ändern, drücken Sie wieder kurz den "DW"-Knopf. "Dual Watch" wird dann deaktiviert.

Wenn Sie die Sendetaste drücken, während Sie auf einer der beiden überwachten Frequenzen empfangen haben, wird auf aktuelle angezeigten Frequenz gesendet. Wenn bei Drücken der Sendetaste nichts empfangen wurde, sendet man auf dem zuerst eingestellten Kanal.

Wenn Sie die "DW"-Taste für ca. 2 Sekunden gedrückt halten, startet das Gerät den sogenannten "Not-Suchlauf". Es wird abwechselnd gescannt und auf den Notrufkanal (9) zugegriffen. Ende der Funktion mit "Scan".

3) Speichertasten M1 bis M4



Ein kurzer Druck auf eine der vier Speichertasten ruft den dort abgespeicherten Kanal auf (Memory Recall).

Das LCD-Display zeigt den entsprechend Speicherkanal an (M1, M2, M3 and M4).

Um Ihre Wunschkanäle abzuspeichern, stellen Sie zuerst den gewünschten Kanal und die Modulationsart ein und drücken Sie dann die entsprechende Speichertaste für mehr als drei Sekunden. Damit wird der angezeigte Kanal auf der von Ihnen ausgewählten Speichertaste (M1 bis M4) dauerhaft abgespeichert. Die Daten bleiben auch ohne Strom erhalten.

Um wieder in den normalen Betrieb zurückzukehren, drücken Sie einfach einmal kurz erneut die Speichertaste oder wählen Sie manuell einen anderen Kanal mit dem Kanalwahlschalter.

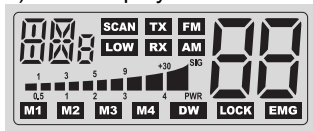
Wenn Sie manuell einen Kanal einstellen, der auf einem der 4 Speicher abgelegt ist, blinkt die entsprechende Speichernummer im Display auf.

4) Kanal 9 - Direktzugriff (Notrufkanal)



Das Drücken der EMG-Taste ruft sofort den Kanal 9 auf, "CH9" und das "EMG"-Icon werden im Display angezeigt. Im EMG-Modus sind der Kanalwahlschalter, die Wahlkosten am Mikrofon und die Speichertasten außer Funktion. Um wieder in den Normalbetrieb zurückzukehren, drücken Sie erneut kurz die "EMG"-Taste.

5) LCD-Display



Das Display zeigt alle wichtigen Informationen und Betriebsparameter an. Für Einzelheiten bitte in Kapitel 5 nachschlagen.

6) Scan/Lock-Taste



Scan : Ein kurzer Druck dieser Taste bewirkt das Starten des Suchlaufs. Es werden automatisch belegte Kanäle gesucht und der Suchlauf dort kurz angehalten.

Um den Suchlauf zu starten oder zu stoppen, einfach kurz die "Scan"-Taste drücken. Das Symbol "Scan" wird im Display aufleuchten. Der Suchlauf wird nur wieder mit der Taste "Scan" beendet.

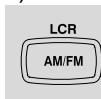
Die Suchlaufrichtung können Sie mit dem Kanalwahlschalter während des Suchlaufes vorstellen (links - runter, rechts - hoch). Das Funkgerät durchsucht kontinuierlich das ausgewählte Frequenzband. Wenn er einen belegten Kanal findet, wird der Suchlauf für die von Ihnen im Setup-Menü eingestellte Zeit pausieren und dann weitersuchen. Im Setup können Sie die Zeit, wo der Suchlauf pausieren soll (1-99 Sekunden oder keine Pause) und die Scan-Verzögerung (0, 1-99 Sekunden) flexibel programmieren.

Wenn Sie die Sendetaste drücken, während der Suchlauf bei einem Signal gestoppt hat, wird auf dem entsprechenden Kanal gesendet. Nachdem Sie die Sendetaste gelöst haben, wird nach der eingestellten Pause/Verzögerungszeit der Suchlauf wieder fortgesetzt. Um den Suchlauf sofort fortzusetzen, einfach kurz den Kanalwahlschalter betätigen.

Wird während des Suchlaufs die Sendetaste betätigt, dann sendet das Funkgerät auf dem vor dem Start des Suchlaufs eingestellten Kanal. Der Suchlauf wird nach den eingestellten Werten für Pause/Verzögerung wieder fortgesetzt. Auch hier startet eine kurze Betätigung des Kanalwahlschalters den Suchlauf sofort.

Lock : Drücken Sie diese Taste für ungefähr zwei Sekunden, um die Tastatursperre ein- und auszuschalten. Diese Funktion sperrt den Kanalwahlschalter, den Quick-U/D-Regler, die AM/FM-Taste und den Scan-Knopf. Alle anderen Funktionen arbeiten normal.

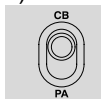
7) AM/FM und LCR-Taste



Wenn das Funkgerät im UK, UE oder EC-Bandmodus betrieben wird, dann können Sie mit der LCR-Taste die "Last Channel Recall"-Funktion ein-/ausschalten.

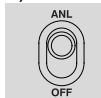
In allen anderen Kanalmodi schaltet dieser Knopf zwischen den Modulationsarten "AM" und "FM" um, wenn man ihn kurz betätigt.

8) CB/PA-Schalter



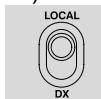
Dieser Schalter sollte im Normalbetrieb immer auf der Stellung "CB" stehen, um das Gerät normal betreiben zu können. Wenn Sie das Gerät als Durchsageverstärker nutzen wollen, dann schließen Sie einen entsprechenden Druckkammerlautsprecher an und wählen Sie die Stellung "PA".

9) ANL/OFF-Schalter



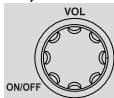
Wenn Sie diesen Schalter auf "ANL" stellen, werden Störungen, die durch das Fahrzeug oder extern erzeugt werden, stark reduziert. Diese Funktion ist nur wirksam, wenn das Gerät im "AM"-Modus arbeitet.

10) Local/DX-Schalter



Um auch weiter entfernte Stationen zu empfangen, sollte dieser Schalter immer in der Stellung "DX" stehen. Falls extrem starke Signale verzerrt ankommen, sollten Sie den Schalter auf "Local" stellen. "Local" entspricht in etwa dem komplett nach links gedrehten RF-Gain-Regler.

11) Lautstärkerregler bzw. Ein-/Ausschalter



Um das Funkgerät einzuschalten, drehen Sie den Schalter im Uhrzeigersinn, bis ein "Klick" hörbar ist und das Gerät einschaltet. Je mehr Sie den Regler aufdrehen, desto lauter wird die Wiedergabe sein.

12) Quick Up/Quick Down-Drehschalter



Das Drehen dieses Schalters im Uhrzeigersinn erhöht den eingestellten Kanal um 10 Kanäle. Drehen in die entgegengesetzte Richtung verringert sie entsprechend.

13) Mike-Gain-Regler (Mikrofonverstärkung)



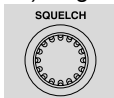
Mit diesem Regler stellen Sie die für Ihren Gesprächspartner am besten klingende Modulationslautstärke ein. Experimentieren Sie auch mit dem optimalen Abstand des Mikrofones zu Ihrem Mund.

14) RF-Gain-Regler (Empfangssignal-Verstärkung)



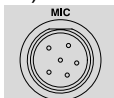
Dieser Regler befindet sich im Normalbetrieb am besten am rechten Anschlag, um auch schwache Stationen gut zu hören. Um starke Signale abzuschwächen, drehen Sie den Regler kontinuierlich gegen den Uhrzeigersinn.

15) Regler für die Rauschsperrung



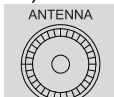
Um eine optimale Einstellung für die Rauschsperrung zu erhalten, drehen Sie diesen Regler gegen den Uhrzeigersinn, bis das Grundrauschen erreicht ist und dann minimal in die andere Richtung, bis das Rauschen gerade verschwindet.

16) Mikrofonbuchse (6polig)



Anschluss für das Mikrofon. Belegung siehe technischen Teil am Ende des Handbuches. Nicht GDCH-konform belegt!

17) Antennenbuchse



An diesem Anschluss wird die CB-Funk-Antenne mittels eines entsprechend konfektioniertem Kabel angeschlossen.

18) S-Meter-Buchse

S-METER



An diesem Anschluß (2,5mm Mono) können Sie ein externes S-Meter anschließen (z.B. für "Fuchsjagd")

19) PA-Buchse

PA



Schließen Sie hier einen Druckkammerlautsprecher an, um das Gerät als Durchsageverstärker zu nutzen.

20) Buchse für Zusatzlautsprecher

EXT



An diese Buchse (3,5mm Mono) können Sie einen zusätzlichen Lautsprecher anschließen.

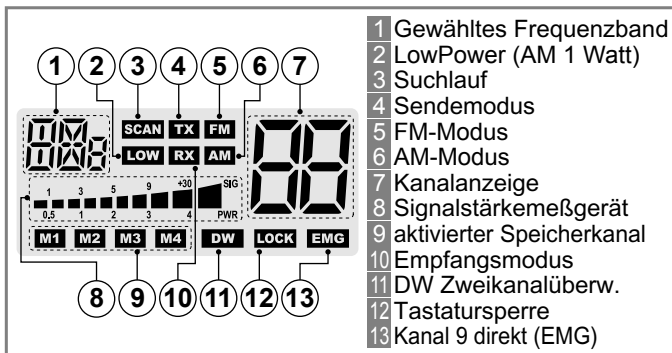
21) Stromanschluss 13.8V Gleichspannung

DC POWER

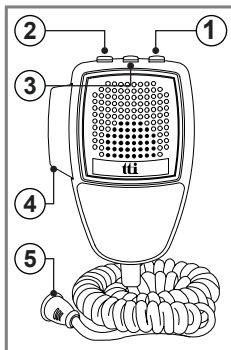


Hier wird das mitgelieferte Stromkabel angeschlossen.

5. LCD-Display



6. Mikrofon



- 1 Up-Taste : Schaltet einen Kanal nach oben bei kurzem Druck.
- 2 Down-Taste : Schaltet einen Kanal nach unten bei kurzem Druck.
- 3 Lock-Taste : Diese Taster sperrt die Up-/Down-Tasten am Mikrofon. Weiterhin bewirkt der Knopf auch die Tastatursperre des Funkgerätes.
- 4 PTT-Taste : Drücken Sie die PTT-Taste, um den Sendevorgang zu starten.
- 5 6poliger Mikrofonstecker : Schließen Sie das Mikrofon mit diesem Stecker auf der Vorderseite des Funkgerätes an.

7. Setup-Menü

Wenn Sie die "Lock"-Taste am Mikrofon gedrückt halten, während Sie das Gerät einschalten, gelangen Sie in das Setup-Menü, welches diverse Einstellmöglichkeiten bietet.. Dieses Setup-Menü erlaubt Ihnen, bestimmte Voreinstellungen zu verändern, Funktionen zu steuern und erweiterte Einstellungen aufzurufen.

Display	Funktion	Einstellungen
bP	Quittungston	An(on) / Aus(oF)
tO	Time-out Timer	Aus(oF) bzw. 1~99 Sekunden
Sr	Suchlauf-Pause	Dauernd (Lo) oder 1-99 Sek.
Sd	Suchlauf-Verzögerung (nach Empfangsende)	Aus(oF) oder 1-99 Sek.
bL	Beleuchtung	High(H!) / Low(Lo) / Off(oF)

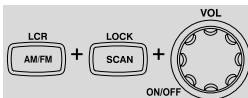
Bemerkungen:

1. Benutzen Sie den Kanalwahlschalter, um die einzustellende Funktion wie Quittungston, Time-out Timer, Suchlauf-Pause, Suchlauf-Verzögerung und Helligkeitsgrad auszuwählen.
2. Mit der AM/FM-Taste aktivieren Sie die Einstellung.
3. Jetzt mit dem Kanalwahlschalter den gewünschten Wert einstellen, während der Wert blinkend angezeigt wird.
4. Mit dem "Scan"-Knopf kommen Sie zur Auswahl der Funktionen zurück.
5. Drücken Sie abschließend die Lock-Taste oder die Sendetaste, um die Auswahl abzuschließen und zum Normalbetrieb zurückzukommen. Oder Sie warten ca. 5 Sekunden, bis die eingestellten Werte automatisch übernommen werden und das Gerät automatisch in den normalen Betriebsmodus übergeht. Das Drücken des "Scan"-Knopfes speichert auch die jeweils eingestellten Werte dauerhaft ab.

8. Generelle Hinweise zur Bedienung des Funkgerätes

- 1) Stellen Sie sicher, ob das Mikrofon fest angeschlossen und verschraubt ist.
- 2) Kontrollieren Sie, ob das Stromkabel perfekt sitzt.
- 3) Überprüfen Sie den Antennenanschluss, ist er fest verschraubt und wird das Kabel nicht zu sehr geknickt?
- 4) Vor dem Einschalten die Rauschsperrung komplett öffnen.
- 5) Das Funkgerät einschalten und die Lautstärke passend einstellen.
- 6) Jetzt die Rauschsperrung nur so weit zudrehen, bis das Rauschen gerade verschwindet.
- 7) Den gewünschten Kanal einstellen.
- 8) Um zu senden, einfach die Sendetaste drücken und in das Mikrofon sprechen.
- 9) Zum Empfangen die Sendetaste wieder loslassen.

9. Auswahl des gewünschten Frequenzbereiches



Halten Sie beim Einschalten die Scan- und die AM/FM-Taste gedrückt, um das Menü für die Bereichselektion zu aktivieren. Mit dem Kanalwahlschalter wählen Sie das gewünschte Frequenzband aus, das Display zeigt die aktuelle Wahl an.

Drücken Sie die AM/FM-Taste, während die Bandanzeige blinkt oder warten Sie 5 Sekunden, um die Auswahl abzuschließen und in den Normalbetrieb überzugehen. Ab Werk ist der Modus "EC", also 40 Kanäle FM CEPT 4 Watt, aktiviert.

Modus	Anzeige	Band
EC	EC	Europa 40 Kanäle FM 4W
E	E	Spanien 40 Kanäle AM/FM 4W
F	F	Frankreich 40 Ch FM 4W, 40 Ch AM 1W
PL	PL	Polen 40 Kanäle AM / FM 4W (Polnische Frequenzen : -5KHz)
UK	UK	UK 40 Ch FM 4W (British Frequencies)
UE (EU/UK)	UE	UK 40 Ch FM 4W (British Frequencies) + CEPT 40 Ch FM 4W (EC)
I	I	Italien 40 Kanäle AM / FM 4W
I2	I2	Italien 34 Kanäle AM / FM 4W
D	d	Deutschland 80 Ch FM 4W, 12 Ch AM 1W
D2	d2	Deutschland 40 Ch FM 4W, 12 Ch AM 1W
EU	EU	Europa 40 Ch FM 4W, 40 Ch AM 1W

10. Problemlösungen bzw. Geräteset

Wenn Ihr CB-Funkgerät nicht mehr richtig funktioniert, dann prüfen Sie zuerst die Stromversorgung. Bei fehlerhafter Stromversorgung können Probleme wie fehlerhafte Sendefunktion, kein oder schlechter Empfang bzw. Störungen bei der Wiedergabe verursachen. Das Gleiche gilt für Antenne und Mikrofon.

Wenn das Problem nicht beseitigt werden kann, können Sie das Gerät in den Werkzustand zurücksetzen. Das geht so:



- 1) Das Funkgerät ausschalten.
- 2) Tasten "M1" und "M2" gleichzeitig drücken und dabei das Gerät einschalten.

Dieser Vorgang setzt das Gerät in den Werkzustand zurück, löscht sämtliche Speicher und setzt alle Einstellungen ebenfalls in den Grundzustand zurück. Damit sollten die meisten Probleme zu beseitigen sein. Ansonsten kontaktieren Sie bitte Ihren Händler.

11. Sicherheitshinweise

Dieses Funkgerät ist für den Betrieb in Fahrzeug mit negativer Masse ausgelegt. Beachten Sie daher beim Anschließen der Stromversorgung, das Sie das ROTE Kabel nur an den Pluspol der Batterie und das SCHWARZE Kabel nur an den Minuspol (oder direkt an das Fahrzeugchassis) anschließen.

Wenn Sie das nicht beachten, können Sie das Gerät und Ihr Fahrzeug beschädigen. Falls Sie sich den Einbau nicht zutrauen, fragen Sie Ihren Händler oder einen Freund, der sich mit KFZ-Elektronik auskennt.

Nur bei richtigem und sachgemäßem Einbau haben Sie lange Freude an Ihrem neuen Funkgerät.

Vergessen Sie auch nicht, die Antenne vor dem ersten Gebrauch perfekt abzustimmen oder einstellen zu lassen.

12. Technische Daten

DEUTSCH

G E N E R A L	Kanäle	40 (Siehe Frequenztafel)
	Frequenzbereich	26.965 MHz ~ 27.405 MHz
	Betriebsarten	F3E (FM), A3E (AM)
	Frequenzaufbereitung	PLL Synthesizer
	Frequenzstabilität	0.002%
	Temperaturbereich (Betrieb)	-10 bis + 55 °C
	Mikrofonanschluss	6polig (nicht GDCH-konform)
	Betriebsspannung	13.8V DC $\pm$ 15%
	Abmessungen	156 (B) x 176 (L) x 51 (H)
T R A N S M I T T E R	Gewicht	990 g
	Antennenanschluss	SO-239 (PL-Buchse)
	Ausgangsleistung	Duty cycle 10% 4 Watts @13.8V DC
	Modulation	AM: von 85% bis 95% FM: 1.8KHz $\pm$ 0.2KHz
	Frequenzbereich	300Hz bis 3000Hz
	Impedanz	50 Ohm, unsymmetrisch
	Oberwellenunterdrück.	Besser als -36dBm
R E C E I V E R	Stromverbrauch TX	AM Mod. 100%. 1.6 Amp. max.
	Empfängerschaltung	Doppel-Superhet
	Zwischenfrequenzen	1. ZF 10.695MHz/2. ZF 455KHz
	Empfindlichkeit	0.7 μ V bei 10dB(S+N)/N in AM 0.5 μ V bei 20dB SINAD in FM
	NF-Leistung	2.0W @ 8 Ohm
	Klirrfaktor	weniger als 8% @ 1KHz
	Spiegelfrequenzunt.	60 dB
	Nachbarkanalunterdrückung	60 dB
	Unterdrückte Störs.	besser als 60 dB
	Frequenzbereich	300 bis 2500Hz
	Eingeb. Lautsprecher	8 Ohm, rund
	Rauschsperr	Einstellbar

* Änderungen im Zuge technischer Weiterentwicklung vorbehalten.

13. Einschränkungen je nach Verwendungsland

LAND	Einstellung	Einschränkungen und Bemerkungen
Belgien	EU F EC	40 Ch - 4W FM - Anmeldung erforderlich
Schweiz		40 Ch - 1W AM - Anmeldung erforderlich
Dänemark, Norwegen Luxemburg	EC	40 Ch - 4W FM - ohne Anmeldung
Finnland, Portugal Frankreich, Niederlande	EU F EC	40 Ch - 4W FM - ohne Anmeldung 40 Ch - 1W AM - ohne Anmeldung
Deutschland	D EU D2 EC	80 Ch - 4W FM - ohne Anmeldung 12 Ch - 1W AM - ohne Anmeldung 40 Ch - 1W AM - ohne Anmeldung 40 Ch - 4W FM - ohne Anmeldung 12 Ch - 1W AM - ohne Anmeldung
	fx Erlaubt: von 26.960 bis 27.410 MHz "BAPT 222 ZV 104"	
Griechenland	E EU F I EC	40 Ch - 4W FM - ohne Anmeldung 40 Ch - 5W AM - ohne Anmeldung
	T/R 20-02	
Irland	E EU F I EC	40 Ch - 4W FM - ohne Anmeldung 40 Ch - 1W AM - ohne Anmeldung
	S.I. No 436 of 1998. WIRELESS TELEGRAPHY ACT, 1926 (SECTIONS) (EXEMPTION OF CITIZENS' BAND (CB) RADIOS) ORDER, 1998	
Italien	E EU F I EC I2	40 Ch - 4W FM - Anmeldung erforderlich 40 Ch - 1W AM - Anmeldung erforderlich 34 Ch - 4W FM 34 Ch - 1W AM(ERP) *AM nur von Kanal 1-23 erlaubt
	PNF issued on DM 08.07.02 NOTES 49 A-B-C-D-E-G	
Spanien	E EU F EC	40 Ch - 4W FM - Anmeldung erforderlich 40 Ch - 4W AM - Anmeldung erforderlich
	Art. 57 - Law 11/1998 dated 24th April	
Schweden	EU F EC	40 Ch - 4W FM - ohne Anmeldung 40 Ch - 1W AM - Anmeldung erforderlich
UK	UK EC	40 Ch - 4W FM - Anmeldung erforderlich UK-RA-MPT 1382/MPT1320; UK-R&TTE - S.I.L. 2000:730
Polen	PL EU EC	40 Ch - 4W FM / AM - ohne Anmeldung

14. Frequenztafel TCB-880

DEUTSCH

	EU/E/F/ UK(CEPT)	EC	I	I2	D			D2	PL	UK (ENG.)
1	26.965	26.965	26.965	26.965	1	26.965	41	26.965	26.965	27.60125
2	26.975	26.975	26.975	26.975	2	26.975	42	26.975	26.970	27.61125
3	26.985	26.985	26.985	26.985	3	26.985	43	26.985	26.980	27.62125
4	27.005	27.005	27.005	27.005	4	27.005	44	27.005	27.000	27.63125
5	27.015	27.015	27.015	27.015	5	27.015	45	27.015	27.010	27.64125
6	27.025	27.025	27.025	27.025	6	27.025	46	27.025	27.020	27.65125
7	27.035	27.035	27.035	27.035	7	27.035	47	27.035	27.030	27.66125
8	27.055	27.055	27.055	27.055	8	27.055	48	27.055	27.050	27.67125
9	27.065	27.065	27.065	27.065	9	27.065	49	27.065	27.060	27.68125
10	27.075	27.075	27.075	27.075	10	27.075	50	27.075	27.070	27.69125
11	27.085	27.085	27.085	27.085	11	27.085	51	27.085	27.080	27.70125
12	27.105	27.105	27.105	27.105	12	27.105	52	27.105	27.100	27.71125
13	27.115	27.115	27.115	27.115	13	27.115	53	27.115	27.110	27.72125
14	27.125	27.125	27.125	27.125	14	27.125	54	27.125	27.120	27.73125
15	27.135	27.135	27.135	27.135	15	27.135	55	27.135	27.130	27.74125
16	27.155	27.155	27.155	27.155	16	27.155	56	27.155	27.150	27.75125
17	27.165	27.165	27.165	27.165	17	27.165	57	27.165	27.160	27.76125
18	27.175	27.175	27.175	27.175	18	27.175	58	27.175	27.170	27.77125
19	27.185	27.185	27.185	27.185	19	27.185	59	27.185	27.180	27.78125
20	27.205	27.205	27.205	27.205	20	27.205	60	27.205	27.200	27.79125
21	27.215	27.215	27.215	27.215	21	27.215	61	27.215	27.210	27.80125
22	27.225	27.225	27.225	27.225	22	27.225	62	27.225	27.220	27.81125
23	27.255	27.255	27.255	27.255	23	27.255	63	27.255	27.250	27.82125
24	27.235	27.235	27.235	27.245	24	27.235	64	27.235	27.230	27.83125
25	27.245	27.245	27.245	27.265	25	27.245	65	27.245	27.240	27.84125
26	27.265	27.265	27.265	26.875	26	27.265	66	27.265	27.260	27.85125
27	27.275	27.275	27.275	26.885	27	27.275	67	27.275	27.270	27.86125
28	27.285	27.285	27.285	26.895	28	27.285	68	27.285	27.280	27.87125
29	27.295	27.295	27.295	26.905	29	27.295	69	27.295	27.295	27.88125
30	27.305	27.305	27.305	26.915	30	27.305	70	27.305	27.300	27.89125
31	27.315	27.315	27.315	26.925	31	27.315	71	27.315	27.310	27.90125
32	27.325	27.325	27.325	26.935	32	27.325	72	27.325	27.320	27.91125
33	27.335	27.335	27.335	26.945	33	27.335	73	27.335	27.335	27.92125
34	27.345	27.345	27.345	26.955	34	27.345	74	27.345	27.340	27.93125
35	27.355	27.355	27.355		35	27.355	75	27.355	27.350	27.94125
36	27.365	27.365	27.365		36	27.365	76	27.365	27.360	27.95125
37	27.375	27.375	27.375		37	27.375	77	27.375	27.370	27.96125
38	27.385	27.385	27.385		38	27.385	78	27.385	27.380	27.97125
39	27.395	27.395	27.395		39	27.395	79	27.395	27.390	27.98125
40	27.405	27.405	27.405		40	27.405	80	27.405	27.400	27.99125

AM/FM

FM

15. Mikrofonbelegung

Das Mikrofon ist wie folgt belegt:

Pin 1 - Up/Down (gegen Masse = Down, gegen Pin 2 = Up)

Pin 2 - Lock-Taste

Pin 3 - TX (Senden)

Pin 4 - Modulation

Pin 5 - Masse

Pin 6 - RX (Lautsprecher)

Die Belegung entspricht damit leider nicht den gängigen Standards.

16. CE-Zulassung

Die CE-Versionen des TTI TCB-880, die auf dem Typenschild das CE-Symbol tragen, entsprechen allen Bestimmungen und Anforderungen der ERTT Directive 1999/5/CE.

Dieses Symbol bedeutet, dass das Funkgerät in nicht allgemein freigegebenen Frequenzbereichen arbeitet und in manchen Ländern eventuell eine Genehmigung für den Betrieb notwendig ist. Daher ist es wichtig, dass Sie sicherstellen, dass das Gerät nur in dem für Ihr Land zugelassenen Frequenzbereich zu betreiben, um den nationalen Bestimmungen zu entsprechen.

Das Gerät kann anmelde- und gebührenfrei in folgenden Ländern betrieben werden: Österreich, Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Deutschland, England, Griechenland, Italien, Luxemburg, Niederlande, Portugal, Spanien, Schweden und der Schweiz.

Hinweis zur Übersetzung

Diese Anleitung wurde nach besten Wissen und Gewissen aus dem Englischen übersetzt. Alle Rechte vorbehalten.

8/2005 Markus Neuner Fa. Neuner-Funk www.neuner.de